Danksagung

Ganz herzlich möchte ich mich bei der *Otto Brenner Stiftung* (OBS) für die Förderung dieser Untersuchung und den Publikationskostenzuschuss bedanken. Insbesondere gilt mein Dank Benedikt Linden, der sich für das Projekt einsetzte und es mit Freundlichkeit, Kompetenz und Geduld begleitete. Auch für seine zahlreichen sehr gewinnbringenden Hinweise und Anregungen bin ich ihm sehr zu Dank verpflichtet.

Meinem akademischen Lehrer, Prof. Dr. Robert Seidel (Institut für deutsche Literatur und ihre Didaktik, Goethe-Universität Frankfurt am Main), möchte ich für die stete Unterstützung und Motivation danken. Ohne ihn wäre diese Untersuchung in dieser Form nicht möglich gewesen.

Bedanken möchte ich mich außerdem vor allem auch bei dem Team von *heiBOOKS*, insbesondere bei Frank Krabbes, Anja Konopka und Daniela Jakob, für die erneut sehr angenehme Zusammenarbeit.

Jürgen Franssen (*typographeum – Text und Gestaltung*) bin ich ebenfalls sehr verbunden, da er auch für dieses Projekt die professionelle Satz- und Layoutgestaltung übernommen hat.

Ladislaus Ludescher
Heidelberg, im April 2025